

## **Hersbruck erstrahlt neu: Modernisierung für autistische Bewohner abgeschlossen!**

Die Rummelsberger Diakonie saniert bis Februar 2025 das Campus Haus Weiher in Hersbruck und verbessert den Wohnkomfort für autistische Bewohner.

### **Hersbruck, Deutschland -**

Die Rummelsberger Diakonie in Hersbruck hat mit der Sanierung des Haus 4 auf dem Campus Haus Weiher begonnen. Dieses Projekt soll bis Februar 2025 abgeschlossen sein und zielt darauf ab, den Wohnkomfort für elf autistische Bewohner zu verbessern. Die Bauarbeiten starteten im Frühjahr 2024 und umfassen mehrere wesentliche Modernisierungsmaßnahmen.

Zu den geplanten Arbeiten gehören die Erneuerung der Pflegebäder sowie der Einbau einer frei stehenden und einer großen Eckbadewanne. Zudem werden neue Akustikdecken in Wohn- und Essbereichen sowie im Flur installiert. Auch die Küchen in beiden Wohngruppen werden modernisiert und sicher gestaltet. Zu den praktischen Neuerungen zählen unter anderem, dass der Herd nicht durchgehend Strom führt und der Kühlschrank verschlossen werden kann.

### **Umfangreiche Aufwertungen im Außenbereich**

Neben den Innensanierungen wird auch der Außenbereich des Campus aufgewertet. Schon jetzt wurde ein Wasserspielgerät errichtet, und eine große Markise sorgt im Sommer für Schatten.

Der Garten wird voraussichtlich im nächsten Frühjahr fertiggestellt, und es ist bereits der Bau eines Gerätehäuschens geplant.

Die Gesamtkosten für die Sanierungsmaßnahmen belaufen sich auf rund 100.000 Euro. Dabei wird besonders auf die speziellen Bedürfnisse der Bewohner geachtet, insbesondere die Raumakustik spielt eine zentrale Rolle. Um den Alltag der Bewohner so wenig wie möglich zu stören, erfolgt die Sanierung etappenweise, beginnend mit dem rechten Teil des Wohnbereichs.

Parallel zu diesen Sanierungsmaßnahmen haben die langjährigen Mitarbeiter Stephan Hertle und Jörg Seibt im Dezember eine berufsbegleitende Weiterbildung zum pädagogischen Mitarbeiter begonnen. Diese Weiterbildung, die 18 Monate in Anspruch nehmen wird, findet am Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH in Augsburg statt und wird vom Fachbereich Autismus mit Unterstützung der Bundesagentur für Arbeit finanziert.

Beide Mitarbeiter arbeiten als Heilerziehungspflegehelfer im Fachbereich Autismus. Jörg Seibt, der eine vielfältige berufliche Laufbahn hinter sich hat, plant, nach der Weiterbildung Bezugsassistent für einen Bewohner zu werden. Stephan Hertle, der ebenfalls umfangreiche Erfahrungen, unter anderem im Wichernhaus der Rummelsberger Diakonie in Altdorf, mitbringt, hat die Helferausbildung erfolgreich absolviert.

Die Weiterbildung umfasst verschiedenen Themen wie methodische Ansätze, medizinische Grundlagen, Heilpädagogik, Lebensraumgestaltung und Case Management. Der Unterricht findet freitagabends und samstags statt. Marina Lang, Bereichsleiterin im Wohnangebot in Hersbruck, hebt die Bedeutung der Förderung qualifizierter Mitarbeitenden in Zeiten des Fachkräftemangels hervor und betont, dass der Fachbereich Autismus der Rummelsberger Diakonie mit dieser Weiterbildung innovative Wege geht, um langfristige Perspektiven für die

Mitarbeitenden zu schaffen.

Details	
<b>Vorfall</b>	Sonstiges
<b>Ort</b>	Hersbruck, Deutschland
<b>Schaden in €</b>	100000
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.nn.de">www.nn.de</a></li><li>• <a href="http://haus-weiher.rummelsberger-diakonie.de">haus-weiher.rummelsberger-diakonie.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**